

Mitteilungen der Sammelstelle für Neubenennungen des V. D. E. V. (Lep.)

Papilio machaon L.

ab. *elunata* Spengel. Sämtliche Randmonde zwischen marginaler und submarginaler Binde sind zu einem gelben Streifen zusammengefloßen, der nur auf der Vorderflügeloberseite durch schwarze Bestäubung unterbrochen ist. (Zool. Jahrb. Jena 1899, S. 9—16).

ab. *convexifasciatus* Cuno. „Bei der hier besprochenen Spielart sind die Bidenteile in den Aderzellen stark nach der Flügelwurzel zu ausgebuchtet.“ (Ent. Zeitschr. XXII, Nr. 33, mit vier Abbildungen.)

ab. *conconvifasciatus* Cuno. „Die Vorderflügelrandbinde ist in den Aderzellen saumwärts ausgehöhlt, und zwar sind diese Aushöhlungen in den oberen Zellen stärker als in den unteren.“ (Wie vor, mit 2 Abbildungen.)

ab. *aestiva* Eimer. Die Submarginalbinde der Hinterflügel springt auf Ader III₁ und III₂ und III₃ gegen den Diskus vor. Auf III₂ erreicht die schwarze Färbung den Diskus. (Eimer, Artbildung II, 1895, S. 103, Taf. 6, Fig. 4.)

ab. *clavata* Cabeau. Durch Annäherung der Hinterflügelbinde an den Zellschlußfleck entsteht eine pilzähnliche Zeichnung. (Rev. mens. entom. Namur v. 11, pag. 77, 1911.)

ab. *spuleri* Fischer. Haken, Gabelzellefleck und Spitzen im Apex des Vorderflügels derart vergrößert, daß sie mit dem Zellschlußfleck zusammenfließen und die gelben Felder auf diese Weise aufsaugen. (Soc. ent. XXIII, Nr. 17.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologischer Anzeiger \(1921-1936\)](#)

Jahr/Year: 1929

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Mitteilungen der Sammelstelle für Neubenennungen des V.D.E.V. \(Lep.\). 242](#)